



 IFS-SEMINAR

Umsatzsteuer 2008 - Aktuelle Entwicklungen im innergemeinschaftlichen Waren- und Dienstleistungsverkehr !

21. April 2008
9.30 Uhr – ca 17.15 Uhr

Holiday Inn Frankfurt Airport-North
Isenburger Schneise 40
60528 Frankfurt am Main
Tel. (0 69) 67 84 - 0

REFERENTEN

Michael LANGER

Umsatzsteuerreferat, Bundesministerium der
Finanzen, Berlin/Bonn

Dr. Matthias WINTER

Umsatzsteuerreferent, Sozietät Flick Gocke
Schaumburg, Bonn

TEILNEHMERHINWEIS :

Die Teilnehmer sind aufgefordert Fallbeispiele
vorab bei IFS einzureichen und von Ihnen
gewünschten Schwerpunkte des Themas
(beispielsweise durch ankreuzen auf dem
Programm) mit der Anmeldung abzugeben.

Am 10.04.2008 die Veranstaltung zu:
Mehrwertsteuer spezial: Finanz- und
Versicherungsdienstleistungen - die
Vorschläge der Europäischen Kommission im
Detail.

Am 19.11.2008 findet die Veranstaltung:
**Aktuelles im Umsatzsteuerrecht -
Ausblick auf 2009** statt.

Absender:
Name/Firma
Abt. Kostenst.:
Straße
PLZ/Ort
Telefon Telefax

IFS e. V.
Feldbergstraße 23
55118 Mainz

Fax (0 61 31) 22 22 10

ANMELDUNG

**zum Spezialseminar „Umsatzsteuer - 2008“
am 21. April 2008 in Frankfurt/Main**

Hiermit melden wir folgende Person/en an:

Name Vorname
Name Vorname

Die/der Unterzeichnende hat die Rücktrittsbedingungen zur
Kenntnis genommen und ist mit Ihrer Geltung einverstanden.

Datum Unterschrift

IFS - THEMENSCHWERPUNKTE

- Risiken bei innergemeinschaftlichen Lieferungen:
Voraussetzungen, buch- und belegmäßiger Nachweis, Haftungsrisiko und Vertrauensschutz für den liefernden Unternehmer,
- aktuelle EuGH- und BFH-Rechtsprechung
- innergemeinschaftliche Dreiecks- und Reihengeschäfte
- unternehmensinternes Verbringen bei Auslieferungslägern und anderen steuerbaren Anschlussumsätzen im EU-Ausland
- Ein- und Verkauf von Lohnveredelungsleistungen im EU-Binnenmarkt
- steuerfreie Umsätze im Rahmen bewilligter Steuerläger und Zollverfahren
- Einfuhren über andere EU-Mitgliedstaaten
- Ausfuhren in das Drittlandsgebiet, Drittlandsreihengeschäfte
- Lohnveredelungen im Zusammenhang mit Ein- und Ausfuhren
- Abschlussdiskussion & Teilnehmerfragen

- Änderungen aus Aktualitätsgründen vorbehalten -

HINWEIS

Im Zusammenhang mit den Maßnahmen zur Bekämpfung des Umsatzsteuerbetrugs wurden und werden die Außenprüfungen der Verwaltung erheblich verstärkt. Es werden wesentlich höhere Anforderungen an den beleg- und buchmäßigen Nachweis bei innergemeinschaftlichen Lieferungen gestellt. Eine Vertrauensschutzregelung für den liefernden Unternehmer ist - auch nach Auffassung des BFH - rechtlich zweifelhaft. Insofern gibt es derzeit keine absolute Sicherheit hinsichtlich der Gewährung der Steuerbefreiung. Umso wichtiger ist es für die Unternehmen, die häufig vorkommenden grenzüberschreitenden Sachverhalte zweifelsfrei umsatzsteuerlich würdigen zu können. Das Seminar bietet hierzu eine Hilfestellung und gibt den Teilnehmern Gelegenheit, ihre betrieblichen Abläufe kritisch zu überprüfen. Grundkenntnisse des Umsatzsteuerrechts werden vorausgesetzt. Das Seminar richtet sich an die Vertreter der Ein- und Verkaufsabteilungen, des Finanz- und Rechnungswesens, der Steuer- und Zollabteilungen sowie der steuerberatenden Berufe.

TEILNAHMEGEBÜHR

Die Teilnahmegebühr beträgt EUR 420,- (plus 19% USt); (Frühbucher); bei Anmeldungen nach dem 01.04.2008 beträgt die Teilnahmegebühr EUR 460,- (plus 19% USt.). (Eingang der Anmeldung zählt). Ausführliche Arbeitsunterlagen, Mittagessen, Erfrischungs- und Pausengetränke sind im Preis enthalten.

ANMELDE- UND RÜCKTRITTSBEDINGUNGEN

Bitte melden Sie sich schriftlich per Fax oder e-mail beim IFS e. V. an.

Die Zahlung der Teilnahmegebühr bitten wir, nach Erhalt der Rechnung unter Angabe der Rechnungsnummer per Scheck oder Überweisung vorzunehmen. Erfolgt ein Rücktritt (schriftlich) bis 14 Tage vor dem Seminarbeginn (Zugang und der Tag des Seminars werden nicht mitgezählt), muss eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von EUR 50,- (plus 19% USt.) erhoben werden. In diesem Fall wird der gegebenenfalls bereits bezahlte Kostenbeitrag abzüglich dieser Gebühr zurückerstattet. Bei späterem Rücktritt wird der Betrag nicht erstattet bzw. bleibt im vollem Umfang zur Bezahlung fällig; jedoch kann ein Ersatzteilnehmer gemeldet werden. Sollte das Seminar seitens IFS aus wichtigem Grund abgesagt werden müssen, so erhalten Sie sofort den vollen Kostenbeitrag zurückerstattet. Weitere Ansprüche können nicht geltend gemacht werden. Sollten Rechnungsumschreibungen auf Grund fehlender Bestellerangaben (Ordernummern, falsche oder fehlerhafte Firmenbezeichnungen, etc..) notwendig werde, behält sich IFS e.V. vor eine Gebühr in Höhe von 15 Euro zzgl. USt in Rechnung zu stellen.

IFS e.V.
Internationales Fachinstitut
für Steuer- und Wirtschaftsrecht e.V.
Feldbergstr. 23
D-55118 Mainz

Tel. (0 61 31) 22 22 80
Fax (0 61 31) 22 22 10
<http://www.IFS-info.de>
e-mail: info@IFS-info.de

USt 21.04.2008